



Heiß auf Eis: MAN unterstützt die Eishockey-Weltmeisterschaft 2017

19.04.2017

Die Mannschaften werden während der IIHF Eishockey-Weltmeisterschaft 2017 in Deutschland und Frankreich mit Mannschaftsbussen von MAN komfortabel und sicher zu den Spielen reisen.

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

- **MAN unterstützt die 2017 IIHF Eishockey-Weltmeisterschaft mit insgesamt 20 MAN Lion's Coach**
- **Zahlreiche Assistenzsysteme für Sicherheit und Effizienz verbaut**
- **Mannschaftsbus für das deutsche Nationalteam an den Deutschen Eishockey-Bund e.V. (DEB) übergeben**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Anne Katrin Wieser
Telefon: +49 89 1580-2001

Presse-man@man.eu
www.mantruckandbus.com/presse

Als Maskottchen haben sich die Organisatoren der diesjährigen IIHF Eishockey-Weltmeisterschaft Asterix und Obelix erkoren. „Nichts ist unmöglich“, sollen die zwei aussagen und damit die Teams ebenso wie die Fans motivieren. Doch nicht in allen Bereichen werden sich die Sportler die unbeugsamen Gallier zum Vorbild nehmen. Während diese ihrer Abenteuer in der Regel zu Fuß antreten, fahren die Eishockey-Teams komfortabel im Reisebus zum Spiel. MAN Truck & Bus übergab hierfür als ersten von 20 MAN Lion's Coach den Mannschaftsbus für das deutsche Nationalteam an den Deutsche Eishockey-Bund e.V. (DEB).

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit unseren Bussen einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der 2017 IIHF Eishockey-Weltmeisterschaft leisten werden“, hob Björn Loose, Head of Marketing bei MAN Truck & Bus, anlässlich der Übergabe des Mannschaftsbusses hervor. „Dynamik, Technik und Kraft sind wesentliche Eigenschaften der Faszination Eishockey. Diese Eigenschaften verbinden sich hervorragend mit unseren Nutzfahrzeugen.“

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 9 Milliarden Euro Umsatz (2016). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der Volkswagen Truck & Bus GmbH und beschäftigt weltweit mehr als 35 000 Mitarbeiter.



Bei der Flotte handelt es sich insgesamt um vier Zweiachser, sechs kürzere Dreiachser mit 13.260 mm Länge und zehn lange Dreiachser von 13.800 mm Länge. Die zweiachsigen MAN Lion's Coach messen 12.000 mm. Je nach Bestuhlungsvariante bieten die Busse in diesen drei Längenvarianten Platz für 49 bis 57 Fahrgäste. Alle Busse verfügen über Klimaanlage, Küche und Toilette an Bord.

Damit die MAN Lion's Coach auf jeder Strecke so richtig auf Touren kommen, bieten ihre kraftvollen und drehmomentstarken Common Rail-Motoren mit 324 kW (440 PS) und 338 kW (460 PS) Fahrdynamik pur. Im Zusammenspiel mit dem Zwölfgang-Automatikgetriebe MAN TipMatic mit EasyStart arbeiten die Motoren überaus verbrauchsarm und umweltfreundlich. Für die Sicherheit der Passagiere sorgen dabei zahlreiche Assistenzsysteme wie der Notbremsassistent EBA, der Spurassistent LGS und der Abstandsregeltempomat ACC. Einige der Mannschaftsbusse verfügen darüber hinaus auch noch über den MAN Attention Guard sowie den topographiebasierten Tempomat MAN Efficient Cruise mit der „Segelfunktion“ MAN Efficient Roll für einen besonders effizienten Einsatz.

Zum ersten Spiel befördern die Mannschaftsbusse am 5. Mai die Teams aus Schweden und Russland in Köln sowie Finnland und Weißrussland in Paris. In den folgenden 16 Tagen wird sich dann zeigen, wer auf dem Eis so unbezwingbar ist wie Asterix und Obelix.



P_Bus_EOT_Eishockey-01.jpg

Bildunterschrift:

Als ersten von 20 MAN Lion's Coach übergab Björn Loose, Head of Marketing bei MAN Truck & Bus (r.), den Mannschaftsbus des deutschen Nationalteams an Franz Reindl, Präsident des Deutschen Eishockey-Bunds e.V. (DEB) (l.), und Eishockey-Bundestrainer Marco Sturm (M.).

P_Bus_EOT_Eishockey-02.jpg

Bildunterschrift:

MAN Truck & Bus unterstützt die 2017 IIHF Eishockey-Weltmeisterschaft mit insgesamt 20 MAN Lion's Coach. Als ersten Bus übergab MAN den Mannschaftsbus des deutschen Nationalteams an den Deutschen Eishockey-Bund e.V. (DEB).